

GDACon feiert fünfte Ausgabe

## **Digitale Infrastruktur zwischen Technologie, Energie und Souveränität**

**Hochrangige Vertreter der Rechenzentrumsbranche, aus Politik und Energiewirtschaft diskutieren am 16. und 17. September in Bad Vilbel die Zukunft des Standorts Deutschland**

**Frankfurt am Main, 26. August 2026** – Wie kann Deutschland seine digitale Infrastruktur im internationalen Wettbewerb stärken? Welche Voraussetzungen braucht der Ausbau von Rechenzentren und KI-Infrastruktur – von Energie und Netzanschlüssen bis zu Planung, Finanzierung und Akzeptanz? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt der German Datacenter Conference (GDACon), die am 16. und 17. September 2026 im VILCO in Bad Vilbel stattfindet.

Zur fünften Ausgabe erwartet die German Datacenter Association Teilnehmende aus Rechenzentrumswirtschaft, Politik, Energiewirtschaft, Technologie, Planung, Bau und Finanzierung. Unter dem Leitgedanken „Digital Infrastructure of the Future: Technology. Energy. Sovereignty.“ richtet die GDACon26 den Blick auf die strategischen Weichenstellungen für den deutschen und europäischen Rechenzentrumsmarkt.

Im Fokus stehen unter anderem die steigenden Infrastrukturbedarfe durch Künstliche Intelligenz, Energie- und Netzkapazitäten, technologische Innovationen sowie schnellere Planungs- und Genehmigungsprozesse. Weitere Schwerpunkte bilden die Investitionsbedingungen am Standort Deutschland, neue Anforderungen an Planung, Bau und Betrieb sowie die wirtschaftliche Bedeutung von Rechenzentren für Städte und Gemeinden.

„Was 2022 mit rund 300 Gästen in Frankfurt-Sachsenhausen begann, hat sich innerhalb weniger Jahre zu einem der wichtigen Treffpunkte der europäischen Data-Center-Branche entwickelt“, sagt Martin Kohoutek, Hauptgeschäftsführer der German Datacenter Association. „In diesem Jahr erwarten wir rund 1.000 Teilnehmende. Dieses Wachstum spiegelt auch wider, wie sehr digitale Infrastruktur wirtschaftlich und politisch an Bedeutung gewonnen hat. Unser Anspruch für die GDACon ist deshalb klar: Wir wollen diejenigen zusammenbringen, die die Rahmenbedingungen und die Infrastruktur der Zukunft gemeinsam gestalten.“

Das Programm vereint hochrangige Perspektiven aus Wirtschaft und Politik. Sprechen werden Vertreter von Amazon Web Services, Google, Microsoft, IONOS und polarise sowie von Stulz und Intel. Die politische Perspektive vertreten Dr. Nicolas Sölter, Hessischer Staatssekretär für Digitalisierung und Innovation, und Julia Carstens, Staatssekretärin im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig Holstein. Aus der Energie- und Infrastrukturwirtschaft tragen unter anderem Vertreter von 50hertz, Amprion RheinEnergie und ENGIE zum Gelingen der Konferenz bei.

Die thematische Breite zeigt: Rechenzentren sind längst nicht mehr allein ein IT-Thema. Ihr Ausbau berührt Energieversorgung und Netzinfrastruktur ebenso wie Industrie- und Standortpolitik, technologische Souveränität, kommunale Entwicklung und die internationale Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands.

[www.gdc-conference.com](http://www.gdc-conference.com)

## **GERMAN DATACENTER ASSOCIATIONUND GERMAN DATACENTER CONFERENCE**

Die German Datacenter Association (GDA) ist der Verband der Rechenzentrumsbranche in Deutschland und vertritt rund 320 Mitgliedsunternehmen, die die Vielfalt des Ökosystems „Rechenzentrum“ repräsentieren: Rechenzentrumsbetreiber, Zulieferer, Dienstleister sowie Forschungseinrichtungen und Kommunen. Der Verband bietet ihnen eine Plattform, um das Wachstum der Branche gemeinsam zu stärken und ihre Wahrnehmung in Wirtschaft, Gesellschaft und Politik zu verbessern.

Seit 2022 veranstaltet die GDA die German Datacenter Conference (GDACon). Sie bringt Entscheiderinnen und Entscheider der Rechenzentrumsbranche mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Energiewirtschaft und dem gesamten Ökosystem digitaler Infrastruktur zusammen. Die fünfte Ausgabe der GDACon findet am 16. und 17. September 2026 im VILCO in Bad Vilbel statt.

Die German Datacenter Association wurde 2018 gegründet und hat ihren Sitz in Frankfurt am Main.

[www.germandatacenters.com](http://www.germandatacenters.com)

### **Pressekontakt**

Julia Niederwipper  
Senior Manager Brand & Content Strategy

+49 173 320 9331

[niederwipper@germandatacenters.com](mailto:niederwipper@germandatacenters.com)